

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)

vom 9. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 9. April 2025)

zum Thema:

**Entwicklung von ausgewählten Straftaten gegen Kinder im Land Berlin**

und **Antwort** vom 24. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. April 2025)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Marc Vallendar (AfD)

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22308

vom 9. April 2025

über Entwicklung von ausgewählten Straftaten gegen Kinder im Land Berlin

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die angegebenen Daten wurden der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) entnommen, die jeweils zum Jahresende festgeschrieben wird. Die PKS ist eine bundesweit einheitliche statistische Zusammenstellung aller polizeilich bekannt gewordenen Straftaten, zu denen die polizeilichen Ermittlungen abgeschlossen sind (Ausgangsstatistik). Die Erfassung erfolgt tatortbezogen, sodass in der PKS Berlin Vorgänge, die von auswärtigen Polizeidienststellen oder der Bundespolizei erfasst wurden, enthalten sind, sofern sich der Tatort in Berlin befindet.

Die in der Schriftlichen Anfrage mehrfach erfragte „Täter-Opfer-Beziehung“, also die Beziehung aus Sicht der tatverdächtigen Person, ist in dieser Form nicht auswertbar, da diese so nicht erfasst wird. Im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) wird ausschließlich die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung eingetragen. Das soll klar definierte Erfassungsvorgaben für die Sachbearbeitung schaffen und dient der Qualitätssicherung der Daten.

Bei der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung ist die Stellung des Opfers, d. h. der (familienrechtliche) Status des Opfers gegenüber der tatverdächtigen Person, maßgeblich. Vorrang hat stets die engste Beziehung, z. B. „Ehe/Partnerschaft/Familie einschließlich (einschl.) Angehörige“ (alle Angehörigen gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 StGB (Strafgesetzbuch) und die Partner nichtehelicher Lebensgemeinschaften) vor „Informelle soziale Beziehung“ (freundschaftliches oder bekanntschaftliches Verhältnis) und diese vor „Formellen sozialen Beziehungen zu tatverdächtigen Personen aus Institutionen, Organisationen oder Gruppen“.

Dies gilt auch dann, wenn bei einer Mehrzahl von Tatverdächtigen unterschiedliche Beziehungsgrade zum Opfer bestehen. Wird die Art der Beziehung von Opfer und tatverdächtiger Person unterschiedlich bewertet, ist die Sichtweise des Opfers für die Erfassung maßgeblich.

1. Wie haben sich die polizeilich bekannt gewordenen Fallzahlen für Straftaten des sexuellen Missbrauchs von Kindern (PKS-Schlüsselzahl 131000) seit 2015 entwickelt?

Zu 1.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von sexuellem Missbrauch von Kindern (PKS-Schlüssel: 131000) in den Jahren 2015 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                | <b>2015</b> | <b>2016</b> | <b>2017</b> | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                                      | 686         | 686         | 774         | 793         | 807         | 829         | 917         | 935         | 911         | 1.058       |

Quelle: PKS Berlin

2. Wie viele Tatverdächtige wurden zu Frage 1. ermittelt? Wie viele der Tatverdächtigen waren Nicht-Deutsche? Wie viele der Tatverdächtigen waren alleinhandelnd? Wie viele der Tatverdächtigen standen mit dem Opfer in Beziehung („engeren oder weiteren Vorbeziehungen“, „keine Beziehung“ und „ungeklärt“)?

Zu 2.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl der ermittelten tatverdächtigen Personen (TV) zu sexuellem Missbrauch von Kindern (PKS-Schlüssel 131000)</b> |           |                         |                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------|--------------------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                            | <b>TV</b> | <b>nichtdeutsche TV</b> | <b>TV alleinhandelnd</b> |
| <b>2015</b>                                                                                                            | 435       | 85                      | 389                      |
| <b>2016</b>                                                                                                            | 430       | 111                     | 389                      |
| <b>2017</b>                                                                                                            | 473       | 43                      | 422                      |
| <b>2018</b>                                                                                                            | 505       | 114                     | 439                      |
| <b>2019</b>                                                                                                            | 497       | 116                     | 430                      |
| <b>2020</b>                                                                                                            | 566       | 125                     | 496                      |
| <b>2021</b>                                                                                                            | 614       | 137                     | 548                      |
| <b>2022</b>                                                                                                            | 667       | 163                     | 547                      |
| <b>2023</b>                                                                                                            | 582       | 140                     | 514                      |
| <b>2024</b>                                                                                                            | 730       | 207                     | 634                      |

Quelle: PKS Berlin

Nachfolgend werden die Daten zu den Opfer-Tatverdächtigen-Beziehungen dargestellt. Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass es sich um die Anzahl der erfassten Opfer handelt. Bei der Angabe der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung ist stets die Rolle des Opfers in Bezug zum TV zu verstehen.

Entsprechend der Anfrage werden die Daten unter anderem nach „keine Beziehung“ und „ungeklärt“ aufgeführt. Unter die angefragte Bezeichnung „engere oder weitere Vorbeziehung“ fallen die in der Tabelle aufgeführten einzelnen Daten zu „Ehe/ Partnerschaft/ Familie einschl. Angehörige“, „informelle soziale Beziehung“ und „formelle soziale Beziehung“.

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Opfer von sexuellem Missbrauch von Kindern (PKS-Schlüssel: 131000) nach eingetragener Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung</b> |                                                               |                                             |                                           |                            |                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------|------------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                         | <b>Ehe/Partnerschaft/<br/>Familie einschl.<br/>Angehörige</b> | <b>Informelle<br/>soziale<br/>Beziehung</b> | <b>formelle<br/>soziale<br/>Beziehung</b> | <b>keine<br/>Beziehung</b> | <b>ungeklärt</b> |
| <b>2015</b>                                                                                                                         | 176                                                           | 204                                         | 41                                        | 256                        | 147              |
| <b>2016</b>                                                                                                                         | 151                                                           | 199                                         | 49                                        | 243                        | 178              |
| <b>2017</b>                                                                                                                         | 152                                                           | 209                                         | 62                                        | 294                        | 219              |
| <b>2018</b>                                                                                                                         | 176                                                           | 210                                         | 98                                        | 269                        | 167              |
| <b>2019</b>                                                                                                                         | 160                                                           | 183                                         | 102                                       | 305                        | 207              |
| <b>2020</b>                                                                                                                         | 179                                                           | 170                                         | 107                                       | 314                        | 205              |
| <b>2021</b>                                                                                                                         | 209                                                           | 206                                         | 102                                       | 287                        | 236              |
| <b>2022</b>                                                                                                                         | 227                                                           | 177                                         | 158                                       | 296                        | 225              |
| <b>2023</b>                                                                                                                         | 190                                                           | 168                                         | 102                                       | 286                        | 249              |
| <b>2024</b>                                                                                                                         | 219                                                           | 184                                         | 123                                       | 339                        | 299              |

Quelle: PKS Berlin

3. Wie viele polizeilich bekannt gewordenen Fälle zu Frage 1. ereigneten sich im öffentlichen Raum?

Zu 3.:

Betreffend die Auswertung zu Taten, die sich im „öffentlichen Raum“ ereigneten, ist anzumerken, dass die Eingabe der Tatörtlichkeit bis zum 31. Dezember 2023 in der PKS nicht verpflichtend war. Aufgrund dessen kann zur Validität der Daten bis zu diesem Zeitpunkt keine Aussage getroffen werden. Weiterhin wurde die Möglichkeit der Erfassung der Tatörtlichkeit erst zum 1. Januar 2018 eingeführt. Somit können ausschließlich Daten ab dem Jahr 2018 dargestellt werden.

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von sexuellem Missbrauch von Kindern (PKS-Schlüssel: 131000) mit einer eingetragenen Tatörtlichkeit in der „Öffentlichkeit“ in den Jahren 2018 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                                                               | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                                                                                                     | 120         | 143         | 182         | 160         | 177         | 150         | 261         |

Quelle: PKS Berlin

4. Wie haben sich die polizeilich bekannt gewordenen Fallzahlen für Straftaten der Misshandlung von Kindern (PKS-Schlüsselzahl 223100) seit 2015 entwickelt?

Zu 4.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von Misshandlung von Kindern (PKS-Schlüssel: 223100) in den Jahren 2015 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                        | <b>2015</b> | <b>2016</b> | <b>2017</b> | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                              | 543         | 483         | 524         | 447         | 377         | 411         | 391         | 303         | 340         | 400         |

Quelle: PKS Berlin

5. Wie viele Tatverdächtige wurden zu Frage 4. ermittelt? Wie viele der Tatverdächtigen waren Nicht-Deutsche? Wie viele der Tatverdächtigen waren alleinhandelnd? Wie viele der Tatverdächtigen standen mit dem Opfer in Beziehung („engeren oder weiteren Vorbeziehungen“, „keine Beziehung“ und „ungeklärt“)?

Zu 5.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl der ermittelten TV zu Misshandlung von Kindern (PKS-Schlüssel 223100)</b> |           |                         |                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------|--------------------------|
| <b>Jahr</b>                                                                         | <b>TV</b> | <b>nichtdeutsche TV</b> | <b>TV alleinhandelnd</b> |
| <b>2015</b>                                                                         | 438       | 138                     | 313                      |
| <b>2016</b>                                                                         | 395       | 162                     | 304                      |

|             |     |     |     |
|-------------|-----|-----|-----|
| <b>2017</b> | 379 | 173 | 283 |
| <b>2018</b> | 363 | 141 | 260 |
| <b>2019</b> | 312 | 132 | 235 |
| <b>2020</b> | 311 | 129 | 239 |
| <b>2021</b> | 300 | 127 | 227 |
| <b>2022</b> | 244 | 102 | 195 |
| <b>2023</b> | 317 | 156 | 246 |
| <b>2024</b> | 375 | 155 | 296 |

**Anzahl Opfer von Misshandlung von Kindern (PKS-Schlüssel: 223100) nach eingetragener Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung**

| <b>Jahr</b> | <b>Ehe/Partnerschaft/Familie<br/>einschl. Angehörige</b> | <b>informelle<br/>soziale<br/>Beziehung</b> | <b>formelle<br/>soziale<br/>Beziehung</b> | <b>keine<br/>Beziehung</b> | <b>ungeklärt</b> |
|-------------|----------------------------------------------------------|---------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------|------------------|
| <b>2015</b> | 498                                                      | 7                                           | 53                                        | 9                          | 10               |
| <b>2016</b> | 459                                                      | 3                                           | 28                                        | 0                          | 4                |
| <b>2017</b> | 480                                                      | 5                                           | 49                                        | 2                          | 7                |
| <b>2018</b> | 419                                                      | 8                                           | 25                                        | 0                          | 13               |
| <b>2019</b> | 353                                                      | 5                                           | 23                                        | 1                          | 10               |
| <b>2020</b> | 367                                                      | 8                                           | 41                                        | 0                          | 6                |
| <b>2021</b> | 379                                                      | 1                                           | 28                                        | 0                          | 5                |
| <b>2022</b> | 306                                                      | 1                                           | 18                                        | 0                          | 3                |
| <b>2023</b> | 421                                                      | 0                                           | 40                                        | 0                          | 8                |
| <b>2024</b> | 485                                                      | 7                                           | 36                                        | 1                          | 11               |

Quelle: PKS Berlin

6. Wie viele polizeilich bekannt gewordenen Fälle zu Frage 4. ereigneten sich im öffentlichen Raum?

Zu 6.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von Misshandlung von Kindern (PKS-Schlüssel: 223100) mit einer eingetragenen Tatörtlichkeit in der "Öffentlichkeit" in den Jahren 2018 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                                                       | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                                                                                             | 14          | 19          | 20          | 21          | 16          | 19          | 30          |

Quelle: PKS Berlin

7. Wie haben sich die polizeilich bekannt gewordenen Fallzahlen für Straftaten der Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte (PKS-Schlüsselzahl 143200) seit 2015 entwickelt?

Zu 7.:

Aufgrund von Anpassungen in der Erfassungsbezeichnung des angefragten PKS-Schlüssels, sind für das Jahr 2015 keine vergleichbaren Daten vorhanden.

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von Straftaten der Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte (PKS-Schlüssel: 143200) in den Jahren 2016 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                                                        | <b>2016</b> | <b>2017</b> | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                                                                                              | 357         | 295         | 312         | 592         | 639         | 1.869       | 1.775       | 1.802       | 1.272       |

Quelle: PKS Berlin

8. Wie viele Tatverdächtige wurden zu Frage 7. ermittelt? Wie viele der Tatverdächtigen waren Nicht-Deutsche? Wie viele der Tatverdächtigen waren alleinhandelnd? Wie viele der Tatverdächtigen standen mit dem Opfer in Beziehung („engeren oder weiteren Vorbeziehungen“, „keine Beziehung“ und „ungeklärt“)?

Zu 8.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl der ermittelten TV zu Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte (PKS-Schlüssel 143200)</b> |           |                         |                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-------------------------|--------------------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                          | <b>TV</b> | <b>nichtdeutsche TV</b> | <b>TV alleinhandelnd</b> |
| <b>2016</b>                                                                                                                          | 263       | 20                      | 228                      |
| <b>2017</b>                                                                                                                          | 248       | 37                      | 207                      |
| <b>2018</b>                                                                                                                          | 284       | 43                      | 240                      |
| <b>2019</b>                                                                                                                          | 536       | 120                     | 454                      |
| <b>2020</b>                                                                                                                          | 549       | 122                     | 485                      |
| <b>2021</b>                                                                                                                          | 1.442     | 362                     | 1.340                    |
| <b>2022</b>                                                                                                                          | 1.233     | 304                     | 1.148                    |
| <b>2023</b>                                                                                                                          | 1.095     | 263                     | 986                      |
| <b>2024</b>                                                                                                                          | 920       | 251                     | 805                      |

Quelle: PKS Berlin

Das Delikt „Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornografischer Inhalte“ (PKS-Schlüssel 143200) ist kein sogenanntes „Opferdelikt“. Hierbei handelt es sich im Kern um Straftaten gegen die persönliche Freiheit und körperliche Unversehrtheit.

Nur zu den Opferdelikten ist unter anderem die Eingabe der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung verpflichtend. Zu dem angefragten PKS-Schlüssel 143200 liegen daher keine validen Daten vor.

9. Wie viele polizeilich bekannt gewordenen Fälle zu Frage 7. ereigneten sich im öffentlichen Raum?

Zu 9.:

Die erfragten Daten können der folgenden Tabelle entnommen werden:

| <b>Anzahl Fälle von Straftaten der Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung<br/>kinderpornografischer Inhalte (PKS-Schlüssel: 143200) mit einer eingetragenen<br/>Tatörtlichkeit in der "Öffentlichkeit" in den Jahren 2018 - 2024</b> |             |             |             |             |             |             |             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Jahr</b>                                                                                                                                                                                                                               | <b>2018</b> | <b>2019</b> | <b>2020</b> | <b>2021</b> | <b>2022</b> | <b>2023</b> | <b>2024</b> |
| Fälle                                                                                                                                                                                                                                     | 7           | 7           | 12          | 22          | 20          | 6           | 10          |

Quelle: PKS Berlin

Berlin, den 24. April 2025

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport